

Tickets online kaufen

Der Ticket-Shop der Internationalen Dental-Schau ist ab sofort geöffnet.

Nach erfolgreicher Registrierung und Bezahlung unter www.ids-cologne.de können die E-Tickets für die IDS 2013 ganz unkompliziert am eigenen Computer ausgedruckt werden. So vorbereitet, gelangen Besucher der IDS vom 12. bis 16. März 2013 auf schnellstem Weg in die Hallen der Koelnmesse. Denn zusätzliches Anstehen an der Kasse entfällt. Wer seine Eintrittskarte online im Ticket-Shop kauft, profitiert zudem von günstigeren Preisen und



© Koelnmesse GmbH

zahlt für die Tageskarte nur 13 Euro statt 16 Euro an der Tageskasse. Auch Eintrittskartengutschein-codes können im Ticket-Shop gegen kostenlose Eintrittskarten umgetauscht werden. Das hat den Vorteil, dass die Eintrittskarte zugleich als Fahrausweis im öffentlichen Personennahverkehr des Verkehrsverbundes Rhein-Sieg (VRS) gilt. Dadurch

können die Besucher bereits bei der Anreise kostenlos Busse und Bahnen in Köln und Umgebung nutzen. Zur gezielten Messevorbereitung und zum effizienten Besuch der Veranstaltung tragen zudem diverse digitale Services der Koelnmesse bei. Dazu zählen die eigene IDS-App, das Business-Matchmaking 365, der Online-Terminplaner, der Online-Wegplaner und natürlich die Online-Aussteller-suche, die bereits seit Oktober über die IDS-Website erreichbar ist.

Bereits im Vorfeld der Veranstaltung können die Besucher über den Online-Terminplaner einfach per E-Mail Terminanfragen an Aussteller schicken, während der Online-Wegplaner die optimale Route zu den favorisierten Ausstellern durch die Hallen zusammenstellt. Hinter dem Business-Matchmaking 365 verbirgt sich darüber hinaus eine Kommunikations- und Business-Plattform, über die Besucher und Aussteller vor, während und auch noch nach der IDS 2013 in direkten Kontakt miteinander treten können. Derart gut vorbereitet können sich die Besucher auf der Messe selbst von der eigenen IDS-App für iPhone, Blackberry und weitere Betriebssysteme leiten lassen. Diese App, die den Nutzern ab Anfang Dezember kostenfrei zur Verfügung steht, ist Katalog und innovatives Navigationssystem für mobile Endgeräte zugleich und führt die Besucher zielsicher durch die Hallen und zu den entsprechenden Messeständen. **zt**

Quelle: Koelnmesse GmbH

Intensiver Erfahrungsaustausch

Schwerpunkt des Jahrestreffens der CompeDent-Mitglieder vom 20. bis 21.9.2012 war die Fortbildung in Sachen digitaler Fertigung.

Der Einladung nach Nürnberg, dem Standort von Reger Zahntechnik, waren rund 50 Teilnehmer gefolgt, um sich gegenseitig auf den neuesten Stand der digitalen Herausforderun-

Zahnarztpraxen profitieren vom Expertenwissen
Die Zahntechniker der CompeDent haben durch den intensiven Austausch zu den verschiedenen Fertigungstechniken ein

wie für die umfassende Betreuung der LernWerkstatt wurde der Familie Hetjens eine Glas- skulptur überreicht, die speziell für diesen Anlass in der Glas- hütte Eisch angefertigt wurde.



Mitglieder der CompeDent beim CompEvent 2012 in Nürnberg.

gen zu bringen. Um der schnell fortschreitenden Entwicklung Rechnung zu tragen, lag der Schwerpunkt des regelmäßig stattfindenden Erfahrungsaustausches diesmal auf dem Themenkomplex der digitalen Fertigungstechniken. Zusätzlich wurden kompetente Referenten zum CompeDent-Expertengremium hinzugezogen. Sie berichteten unter anderem über neue Erkenntnisse bei dem Einsatz von Oralscannern, stellten die vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten der Laser-Schmelz-Technik vor und zeigten Anwendungsmöglichkeiten eines offenen Programmiersystems für CAM auf. Ergänzend dazu wurden Hochleistungswerkzeuge für die wirtschaftliche Bearbeitung von Werkstoffen der Medizintechnik und neue materialwissenschaftliche Erkenntnisse zu Zirkonoxid und NEM vorgestellt.

breites Wissen, das den Zahnarztpraxen unmittelbar zugute kommt. Egal ob neue Hard- oder Software, ob ein neues Verfahren oder Material auf den Markt kommt, es finden sich immer Vorreiter in der Gruppe, die Tests vornehmen und ihr Wissen dann mit den Kollegen teilen. Somit haben Zahnärzte und letztendlich auch Patienten die Gewissheit, dass ihr CompeDent-Labor stets auf dem aktuellen Stand der Technik ist.

Dentallabor Hetjens mit Netzwerkpreis 2012 ausgezeichnet
Die CompeDent-Gesellschafter waren sich einig: Das Labor Hetjens aus Geldern ist das Unternehmen, welches sich in herausragendem Maße für die Gemeinschaft einsetzt. Als Anerkennung für den Einsatz in den Projektgruppen Marketing & Vertrieb, Betriebsvergleich, QM und Digitale Fertigung so-

Dieser Preis wird künftig an jedem CompEvent dem jeweiligen Netzwerker des Jahres verliehen.

Was steckt dahinter?
1997 als Marketinggemeinschaft gegründet, vernetzte sich eine Interessengemeinschaft inhabergeführter Betriebe 1999 zum Laborverbund „CompeDent – Zähne zum Anbeißen“ mit Sitz in Coburg. Mittlerweile nutzen bundesweit 27 Labore mit rund 800 Zahntechnikerinnen und Zahntechnikern die Vorteile der starken Gemeinschaft. **zt**

ZT Adresse

CompeDent
Leopoldstraße 36
96450 Coburg
Tel.: 09561 795842
Fax: 09561 795844
info@compedent.de
www.compedent.de



**frohe
weihnach**

wünscht Ihnen das Team der ZT ZAHNTECH

Gemeinsam stark – 150 Jahre gebündelte Dentalkompetenz

3M ESPE und VITA Zahnfabrik geben Vertriebskooperation bekannt.

(cg) Solide, geschwungen und meist aus Stahl – ein Karabiner steht für Sicherheit und Schutz, ist robust und unkaputtbar. Werden zwei dieser Sicherheits-haken miteinander verbunden, entsteht eine starke Partnerschaft, in der die Kräfte auf beiden Seiten dynamisch gebündelt werden und dadurch einen leistungsstarken Zusammenhalt ermöglichen. So wie das Zusammenspiel dieser beiden Haken,

sichtlich der Marke 3M™ ESPE™ Lava™ als Ansprechpartner für Dentallabore und Fräszentren. Die Kooperation der beiden Premiumhersteller betrifft die Produkte Lava Zirkonoxid, Lava Ultimate sowie die Lava Färbe-flüssigkeiten und Zubehör (Fräser, Sinterhilfsmittel etc.).

Die VITA Zahnfabrik bietet den Anwendern eine umfassende Betreuung durch eine moderne Logistik. Der intensive Service beinhaltet u.a.

von Print- und Bildmaterial für die Kunden bestehen. Den Service für Hard- und Software (Lava Scan ST, Lava Design Software, Lava CNC 240/500, Lava Furnace 200 und Systemschnittstellen) übernimmt weiterhin 3M ESPE.

3M ESPE ist mit der Marke Lava seit mehr als zehn Jahren erfolgreich am Markt vertreten. Im Zuge der Digitalisierung in den Dentallaboren hat das Unternehmen auch den Sektor CAD/CAM stärker ausgebaut und seinen Fokus im zahntechnischen Bereich dahingehend verlagert. Mit der VITA Zahnfabrik hat 3M ESPE ein Unternehmen gefunden, das ebenso hohe Werte pflegt wie 3M ESPE selbst.

dadurch für alle Beteiligten eröffnen. Als Pionier im CAD/CAM-Bereich und etablierter Partner der Dentallabore mit einer kompetenten Vertriebsmannschaft kann VITA die Beratung und Unterstützung leisten, die bestehende und künftige Lava-Kunden und -Anwender auch in Zukunft erwarten. Synergien und Wachstumspotenziale ergeben sich zudem durch die bereits heute anerkannte Kompatibilität der VITA Verblendkeramik VM 9 auf Lava Zirkoniumdioxid-Gerüsten.“ Die hohen Qualitätsstandards und die Tradition beider Unternehmen machen die Kooperation zu einem „Treffen auf Augenhöhe“. Während die VITA



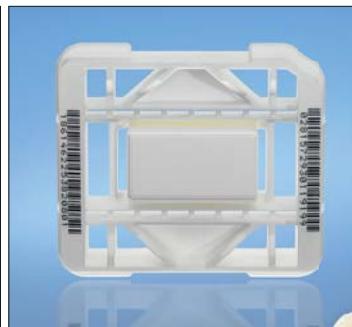
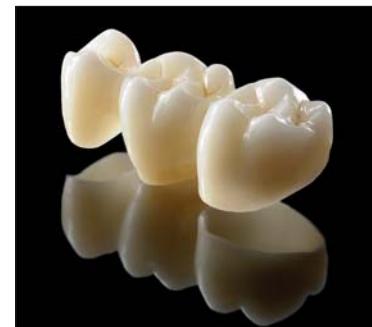
VITA – der exklusive Labor-Vertriebspartner für 3M™ ESPE™ Lava™-Materialien in Deutschland



Michael Brielmann, Leiter Vertrieb und Marketing der VITA Zahnfabrik, (links) und Frank Scheffler, General Business Manager 3M Deutschland GmbH, Bereich Dentalprodukte (rechts).

stellen sich auch die neuen Kooperationspartner 3M ESPE und VITA Zahnfabrik ihre zukünftige Zusammenarbeit vor. Denn seit dem 15. November 2012 ist VITA exklusiver Vertriebspartner der 3M Deutschland GmbH (Bereich Dentalprodukte) und agiert fortan hin-

Hotlines, Reklamationsmanagement und maßgeschneiderte Kurse wie z.B. zur Verblendung von Lava Zirkonoxid und Lava Plus mit VITAVM 9. Gleichzeitig bleiben bewährte Informations- und Verkaufsförderungsmaßnahmen (z.B. Garantieleistungen, Newsletter, Bereitstellung



Das Familienunternehmen VITA entwickelt, produziert und vertreibt seit nun mehr 90 Jahren innovative Lösungen für die dentale Prothetik. Im Sektor CAD/CAM kann VITA in den letzten zwei Jahren auf mehr als 30 Millionen erfolgreiche Restaurierungen zurückblicken. Michael Brielmann, Leiter Vertrieb und Marketing der VITA Zahnfabrik, Bad Säckingen, erklärt: „Wir freuen uns sehr über die Vertriebskooperation mit der 3M Deutschland GmbH und die Möglichkeiten, die sich

ANZEIGE

BRIEGEL
DENTAL

Ihr gesunder Internetshop
www.gesundezahntechnik.de

Scheffler, General Business Manager 3M Deutschland GmbH, Bereich Dentalprodukte, Seefeld. „Wir wollen in diesen Sparten auch in Zukunft führend bleiben, da die digitale Technik die Zahnheilkunde weiterhin verändern wird. Gleichzeitig können wir uns stärker auf die Förderung unserer Kernkompetenzen bei dentalen Verbrauchsmaterialien konzentrieren, sodass wir den Bedürfnissen der Zahntechniker und Zahnärzte noch besser gerecht werden.“ **ZT**

ZT Adresse

3M Deutschland
ESPE Platz
82229 Seefeld
Tel.: 0800 2753773
Fax: 0800 3293773
Innovation.de@mmm.de
www.3MESPE.de

ANZEIGE

ten

HNICK ZEITUNG!



0277113